

# Pressemitteilung

Blick ins Testzentrum des Haus der Generationen

## Sicherheit geht vor

**Bochum, 18.12.2020**

Gerade, wenn es in diesen Tagen um Kontakte zu Menschen geht, die von der Corona-Krise besonders bedroht sind, muss besonders auf Sicherheit geachtet werden. Für die Bewohner und Besucher des Haus der Generationen des DRK-Kreisverband Bochum e.V. heißt das: Regelmäßige Schnelltests gehören zum Alltag.

Dafür wurde im Mehrzweckraum des Hauses bereits Anfang November ein Testzentrum eingerichtet. Unter besonderen Auflagen werden hier täglich rund 50 Personen getestet. Der Raum wird regelmäßig gelüftet und desinfiziert. Es müssen Pausen eingehalten werden, um die Mitarbeiter zu schützen, die in voller Schutzkleidung arbeiten. Zudem dürfen sich maximal fünf Personen gleichzeitig im Zentrum aufhalten. Klar, dass es da zu Wartezeiten kommen kann. Doch die meisten Bewohner und Besucher reagieren positiv auf die Maßnahme. „Man fühlt sich schon sicherer“, sagt eine Besucherin.

### Der Ablauf

Nach einem Kurzscreening und einer Temperaturmessung geht es ins Testzentrum. Der komplette Test dauert rund 20 Minuten und wird nur von medizinisch geschultem Personal, meist Mitarbeitern des Rettungsdienstes und Pflegefachkräften, mit Fingerspitzengefühl durchgeführt. Denn etwas unangenehm ist dieser Abstrich mit einem kleinen Stäbchen in der Nase schon. Es kribbelt und kitzelt und rührt auch manchmal sogar zu Tränen. „Wir sind schon sehr vorsichtig“, beruhigt Pflegedienstleiterin Antje Wittwer-Brandt. „Aber zum Glück dauert der Abstrich ja nur wenige Sekunden.“ Nach einigen Minuten steht dann das Ergebnis fest. Wenn keine Anzeichen für eine Corona-Erkrankung zu finden sind, steht einem Besuch nichts mehr im Wege.

### **DRK-Kreisverband Bochum e.V.**

An der Holtbrücke 8  
44795 Bochum  
Tel. 0234 9445-0  
Fax 0234 9445-201  
info@drk-bochum.de  
www.drk-bochum.de

**Ansprechpartner**  
DRK-Öffentlichkeitsarbeit  
Irmgard Herz  
Tel. 0234 9445-112  
Christian Seibel  
Tel. 0234 9445-200  
presse@drk-bochum.de

### **Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Für die Bewohner, Besucher und das Personal sind die Tests kostenlos. Finanziert werden die Materialien über den Corona-Rettungsschirm für Altenheime der Bundesregierung.

### Große Belastung für Einrichtung und Mitarbeiter

Trotz aller Vorteile für Besucher und Bewohner ist die Situation auch eine Herausforderung für die Einrichtung. „Wir begrüßen die Tatsache sehr, dass durch Testungen mehr Prävention für die besonders betroffenen Personengruppen erfolgt“, sagt Holger Boehnert, Vorstand des Kreisverbandes. „Der damit verbundene organisatorische Aufwand ist aber immens und führt Einrichtungen und die Mitarbeiter täglich an den Rand des Leistbaren. Es wäre schön, wenn Gesetzgeber und Politik das nicht nur zur Kenntnis nähmen, sondern auch hier schnelle Hilfe schafften.“

Wie häufig diese Tests gemacht werden müssen, wird aktuell anhand der Inzidenzzahlen festgemacht. Zurzeit ist ein Test für Besucher und Bewohner sieben Tage gültig. Mitarbeiter müssen sich alle drei Tage testen lassen (Stand 16.12.2020).

Infos zu den Besucherregelungen gibt es auf der Webseite [www.drk-bochum.de](http://www.drk-bochum.de).



Rettungssanitäter Nils Gaertig führt einen PoC-Schnelltest im Testzentrum des Haus der Generationen durch.

Foto: © DRK-Kreisverband Bochum/ C.Seibel (Abdruck frei)